



Katholische Frauen Bern Oberland

Regioverein des KFB – Katholischer Frauenbund Bern
und des SKF – Schweizerischer Katholischer Frauenbund

Jahresbericht 2021 der katholischen Frauen Bern Oberland KFBEO

Das Jahr 2021 war geprägt durch die Pandemie. Das hatte auch Auswirkungen auf unser Vereinsleben, denn wir mussten Traditionelles loslassen und Neuland betreten.

Mit der Jahresversammlung 2021 mussten wir bereits zum zweiten Mal zur schriftlichen Abstimmung einladen, weil die Pandemie-Situation keine Versammlung vor Ort zulies. So luden wir im Brief vom 5. März zum zweiten Mal zur schriftlichen Abstimmung ein. Bis zum Einsendeschluss vom 1. April gingen 95 Rückmeldungen ein:

Der Jahresbericht 2020 wurde mit 93 JA-Stimmen angenommen.

Die Jahresrechnung und der Revisorinnenbericht 2020 wurden mit 93 JA-Stimmen angenommen.

Im Leitungsteam wiedergewählt wurden: Angela Ritler mit 94 JA / Michaela Schade Rubi mit 93 JA und 1 Enthaltung / Brigitta Schwarz mit 93 JA und 1 Enthaltung / Pamela Steinhauer mit 93 JA und 1 Enthaltung / Beatrice Zimmermann mit 94 JA

Zudem wurde Beatrice Zimmermann mit 95 JA zur Präsidentin und Michaela Schade Rubi mit 94 JA und 1 Enthaltung zur Vizepräsidentin gewählt.

Nicht gewählt werden musste Laura Marti, Sekretärin des Pastoralraums. Sie begleitet das Leitungsteam im Rahmen ihrer Arbeit und unterstützt uns ideell und als offizielle Anlaufstelle für Anmeldungen, Fragen etc. Wir danken Laura Marti für ihre Unterstützung.

Das Leitungsteam gab im Frühlingsgruss Ende April den Vereinsfrauen die Abstimmungsergebnisse bekannt und dankte allen für das Vertrauen.

Trotz der wenigen Anlässe hat sich das Leitungsteam regelmässig getroffen. Die Sitzungen waren geprägt durch das Jahresprogramm und das Vorbereiten einiger weniger Anlässe.

Die Planung eines Tagesausflugs mussten wir wegen der unsicheren Lage weglassen. Zaghaft wagten wir uns im September auf einen Ausflug unter dem Motto «Frauen unterwegs im Pastoralraum». 25 Frauen reisten individuell nach Zweisimmen und trafen sich in der katholischen Kirche. Brigitta Schwarz erklärte uns die Kirche und die Besonderheiten der Kirchgemeinde, die mit Gstaad, Zweisimmen und Lenk drei Zentren hat. Zu Gast war auch Elizabeth Rosario Rivaz, die Leiterin der Fachstelle Diakonie. Nach dem feinen Mittagessen begeisterten uns zwei Dorfführer mit ihrer Führung durch Zweisimmen. Sie präsentierten uns das «Durchgangsdorf» Zweisimmen neu. Sehr spannend!

Der Bildungs- und Besinnungstag KFB «Du sollst ... nicht...» mit Iva Boutellier fand in Spiez statt. Sie zeigte den Teilnehmerinnen neue Erkenntnisse zu den 10 Geboten, die Grundlage für gelingendes Gemeindeleben waren und ihr Inhalt heute noch weitgehend den gängigen Moralvorstellungen entsprechen. Zudem haben wir die 10 Gebote mit unseren Anliegen für die heutige Zeit ergänzt.

Da unser Vereinsleben auch im 2021 etwas auf Sparflamme lief, bekamen unsere Vereinsfrauen wieder Briefpost. Wir hoffen, diese entschädigte sie für die fehlenden Treffen, Ausflüge und Anlässe.

Viel Freude bereiten die Geburtstagskarten. Pamela Steinhauer bekam wieder viele positive Rückmeldungen. Sie schickt im Namen des Leitungsteams allen Frauen zum runden Geburtstag und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr eine Karte.

Gottesdienste oder Anlässe zu Gunsten des Solidaritätsfonds für Mutter und Kind SOFO und des Elisabethenwerks konnten teilweise durchgeführt werden. Wir empfehlen die beiden Solidaritätswerke unseres Dachverbandes SKF sehr. Danke.

Das Leitungsteam dankt allen Frauen für ihre Freiwilligenarbeit, ebenso den Pfarreimitarbeitenden und Kirchgemeinderäten der Oberländer Pfarreien für ihre finanzielle Unterstützung und ihr Wohlwollen durch das Jahr hindurch. Herzlichen Dank!

Thun, im Februar 2022/Das Leitungsteam

